

AUF DER SCHWÄBISCHEN EISENBAHN

Ravensburger Spiele Nr. 11.417

Farbwürfelspiel für 2-4 Spieler von
5-12 Jahren
Inhalt: 1 Spielplan, 1 Farbwürfel,
4 Lokomotiven und je 4 Ziegen
in 4 verschiedenen Farben

Aufladen und Abfahrt von Stuttgart

Auf unserem Spielplan geht die Reise von Stuttgart nach Durllesbach. Jeder Spieler bekommt 4 Ziegen und eine Lokomotive in der gleichen Farbe. Er hat die Aufgabe, mit seiner Lokomotive nacheinander vier Ziegen von Stuttgart nach Durllesbach zu bringen. Zu Beginn belädt jeder Mitspieler seine Lokomotive mit einer Ziege und stellt sie im Stuttgarter Bahnhof auf.

Es wird ausgelost, wer zuerst abfährt. Die Spieler würfeln reihum, und jeder fährt in Pfeilrichtung auf dem rechten Gleis jeweils bis zu dem Feld der gewürfelten Farbe. Wer auf ein Doppelfeld kommt (zwei hintereinanderliegende Felder der gleichen Farbe), darf noch einmal würfeln. Würfelt er zufällig wieder die gleiche Farbe, so darf er nur ein Feld weiterziehen. Dieses zweite Feld gilt nun nicht noch einmal als Doppelfeld.

Umladen auf der Strecke

Holt ein Spieler unterwegs die Lokomotive eines anderen Spielers ein und kommt auf das gleiche Feld zu stehen, so darf er dieser Lokomotive seine Ziege aufladen und auf das benachbarte Feld des Rückfahrgleises überwechseln. Er fährt also sofort mit dem nächsten Wurf zurück, um die nächste Ziege abzuholen, während die andere Lokomotive ihren Weg zum Ziel mit zwei Ziegen fort-

„Auf der Schwäb'schen Eisenbahne
gibt's gar viele Haltstatione:
Schtuaget, Ulm und Biberach,
Meckebeure, Durllesbach.“

setzen muß. Eine Lokomotive kann im Verlauf des Spieles auch mehr als zwei Ziegen aufgeladen bekommen.

Ankunft und Abladen in Durllesbach

Am Ziel muß „Grün“ gewürfelt werden, damit man auf das große grüne Schlußfeld kommt. Wenn man Pech hat, kann es sein, daß man während einiger Runden wenige Felder vor dem Ziel steht und auf „Grün“ wartet. Kurz vor dem Ziel kann man daher noch Ziegen aufgeladen bekommen, der andere aber kann sich schon wieder auf den Rückweg machen. Trifft man auf das grüne Feld, so darf man seine Last abladen, in Durllesbach abstellen und mit dem nächsten Wurf wieder zurückfahren.

Rückfahrt

Treffen auf dem Rückweg zwei leere Lokomotiven aufeinander, so ist das ein glücklicher Zufall, sie werden nämlich gekoppelt. Beide dürfen miteinander ziehen, wenn einer der Eigentümer gewürfelt hat. Sie kommen also doppelt so schnell voran. Nur der letzte Zug wird nicht mehr gemeinsam gemacht. In den Bahnhof Stuttgart kommt man mit jeder beliebigen Würfelfarbe, darf die nächste Ziege aufladen und mit dem nächsten Wurf wieder weiterfahren.

Gewinner ist, wer zuerst alle seine vier Ziegen und seine Lokomotive in Durllesbach hat.